

# PULS54

## MEDIA VITA IN MORTE SUMUS

**PETER ROTH**

*Komposition, Leitung, Piano*

**BARBARA BALZAN**

*Solo-Stimme*

**PETER RINDERKNECHT**

*Solo-Stimme*

**ALBIN BRUN**

*Saxofone*

**CLAUDIO STREBEL**

*Kontrabass*

**MAURIZIO GRILLO**

*Schlagzeug*

**CHORPROJEKT ST.GALLEN**

*Gemischter Chor*

**MARIA WALPEN**

*Sopran, Rahmenveranstaltung Gregorianik*

**MATTHIAS FÄSSLER**

*Einführung zu Niklaus Meienberg*

*Zwei Live-Konzerte mit je  
2 Rahmenveranstaltungen:*

**SONNTAG**

**5. SEPT. 2021, 16.00 UHR  
KIRCHE · TROGEN AR**

**SONNTAG**

**5. SEPT. 2021, 18.30 UHR  
KIRCHE · TROGEN AR**

*Ab 15.9.21 alles auch online:*  
**ONLINE-MEDIATHEK**  
**[www.chorprojekt.ch](http://www.chorprojekt.ch)**

*Unterstützt und ermöglicht von:*  
*Amt für Kultur Kanton St.Gallen*  
*Stadt St.Gallen*  
*Ria & Arthur Dietschweiler Stiftung*  
*Billwiller Stiftung*  
*Migros Kulturprozent*

Im Nachgang zum 80. Geburtstag von Niklaus Meienberg führt das Chorprojekt Kompositionen von Peter Roth auf, welche Texte des sprachgewaltigen St.Galler Journalisten Niklaus Meienberg im Kontext aktueller Zeitfragen vertonen. So wie Niklaus Meienberg (1940–1993) für seinen Recherchier-Journalismus durch Schreibverbote bestraft wurde, erlitten und erleiden – von der Seherin Cassandra im trojanischen Krieg bis hin zur jugendlichen Aktivistin Greta Thunberg im hier und heute – jene, die uns mit unbequemen Fakten konfrontieren, dass sie lächerlich und fertig gemacht werden. Auf diesem Hintergrund verknüpft die neue Komposition von Peter Roth die Texte Meienbergs mit spirituellen Gedanken: Texte von Notker Balbulus, Niklaus Meienberg und Dschallaludin Rumi werden auf einem Puls von 54 Schlägen pro Minute vereint.

Zu Beginn führen zwei 20-minütige Rahmenveranstaltungen in der Kirche Trogen und im Kantonsgerichtssaal in die Konzerte ein. In einer führt der Historiker Matthias Fässler in das Gedicht «geboren und aufgewachsen in / gefärbt und gebleicht in» von Niklaus Meienberg ein. Nach einem Streifzug durch das Leben des Schriftstellers landet er bei der Frage, die Meienberg auch umgetrieben hätte: Wie stickig ist es in den Mauern von St.Gallen denn noch heute? In der zweiten Rahmenveranstaltung in der Kirche Trogen gibt Maria Walpen eine kurze Einführung ins Choralsingen. Sie stimmt «Media Vita» von Notker Balbulus an und lädt die Teilnehmenden ein zum Mitsingen – um so die Kraft dieser einstimmigen Gesänge zu erleben. Das Chorprojekt singt anschliessend in einem 45-minütigen Konzert mit SolistInnen und Musikern sieben Kompositionen von Peter Roth in der Kirche Trogen. Die Konzerte und Rahmenveranstaltungen werden von einer Filmcrew gefilmt und aufbereitet. Das Ergebnis ist ab 15. September online verfügbar.

Die Aufführungen erfolgen mit einem Schutzkonzept. Der Vorverkauf findet ausschliesslich elektronisch statt.

VORVERKAUF: [www.chorprojekt.ch](http://www.chorprojekt.ch)